

Triathleten starten solide

LZ
7.6.13

Rang acht in der Regionalliga – Reimann verpasst knapp den Sieg auf der Mitteldistanz

lz **Lüneburg.** Bei schwierigen Bedingungen erkämpfte sich das Regionalliga-Team der Lüneburger Triathleten über die Olympische Distanz (1,5 km Schwimmen/40 km Radfahren/10 km Laufen) einen achten Platz in der Teamwertung. Frank Reimann wurde Zweiter auf der Mitteldistanz (2/80/20).

Gerade einmal knapp über 15 Grad zeigte das Thermometer im Hohendeicher See an, Wellengang erschwerte zusätzlich das Schwimmen. Auf der Radstrecke wehte starker Gegenwind. Trotzdem erzielten die Lüneburger Triathleten ordentliche Ergebnisse. Reimann erreichte nach starkem Radfahren den zweiten Platz. „Leider hat es aufgrund von muskulären Problemen beim Laufen nicht nach ganz vorne gereicht“, erzählte Reimann etwas enttäuscht nach dem Rennen, das er nach 4:01:21 Stunden beendete. In einem packenden Lauf-

duell setzte sich der Däne Andreas Petz erst kurz vor dem Ziel von Reimann ab.

Die Regionalligastarter wurden mit bärenstarker Konkurrenz konfrontiert. Bester Lüneburger wurde Jonathan Pargäzti in 2:05:44, kam damit als 15. ins Ziel. „Mehr war nicht drin“, sagte er. „Wir waren schneller als die letzten Jahre, aber ganz vorne ist die Leistungsdichte viel größer geworden.“

Zudem mussten die Lüneburger kurzfristig den verletzungsbedingten Ausfall von Sebastian Körner hinnehmen. Stephan Trettin gab nach starkem Laufen auf dem 20. Platz in 2:06:21 einen soliden Einstand. Henno Garbers lief nach 2:10:30 auf dem 41. Rang ein. Ebenso feierte Kay Lübke nach 2:18:04 ein gelungenes Debüt auf dem 64. Platz.

Steffi Tegeler wurde Dritte auf der Jedermann-Distanz in 1:16:28. Den zweiten Gesamt-



Jonathan Pargäzti war bester Lüneburger Regionalliga-Starter beim Auftakt in Vierlanden.

Foto: nh

rang erzielte bei den Schülern C (ohne Schwimmen) Erik Burmester sowie bei der Jugend B Tom Saack. Mats Materne wurde Dritter.

Bereits am kommenden Sonntag steigt in Itzehoe das zweite Rennen der Serie, im vergangenen Jahr siegte man dort in der Teamwertung.